

Große Tarifkommission stimmt dem Ergebnis zu

Einkommen steigen

Das Tarifiergebnis 2006 ist unter Dach und Fach. Mit nur zwei Gegenstimmen wurde am 2. Mai der Kompromiss von der Großen Tarifkommission der IG Metall Baden-Württemberg angenommen.

Somit ist der Weg frei und die in den frühen Morgenstunden des 22. April in Düsseldorf gefundene Lösung des Tarifkonflikts in der Metall- und Elektroindustrie kann auch auf den Südwesten übertragen werden.

Bezirksleiter Jörg Hofmann zeigt sich insgesamt zufrieden. „Was wir erreicht haben ist nicht mehr, aber auch nicht weniger als eine faire Beteiligung der Beschäftigten“, sagte er vor den gut 150 anwesenden Mitgliedern des Gremiums in Böblingen. Zwischen den Tarifparteien wurden Entgelterhöhungen von drei Prozent ab Juni 2006 vereinbart. Hinzu kommen Einmalzahlungen in Höhe von 310 Euro, die variabel gestaltet werden können.

Hofmann kündigte an, offensiv mit der Frage der variablen Einmalzahlung in den Betrieben antreten zu wollen. „Dort, wo es möglich scheint und die betrieblichen Daten stimmen, werden wir die Verdoppelung des Betrages fordern“, machte Hofmann deutlich. Der Tarifvertrag sieht vor, dass in Betrieben



Große Tarifkommission stimmt mit großer Mehrheit für das Tarifiergebnis

mit guter wirtschaftlicher Lage, die Einmalzahlung von 310 Euro auf bis zu 620 Euro verdoppelt werden kann. Darauf können sich Betriebsrat und Unternehmensleitung in einer freiwilligen Betriebsvereinbarung verständigen. Der Tarifvertrag bietet Unternehmen in wirtschaftlich schwieriger Situation darüber hinaus die Möglichkeit, den Zeitpunkt der Auszahlung zu verschieben oder die Höhe der Zahlung zu verringern. Wird von den Betriebsparteien keine abweichende Regelung gefunden, kommen in jedem Fall die 310 Euro zur Auszahlung.

Entschließung der Tarifkommission

Insgesamt habe das Tarifiergebnis gezeigt, „die IG Metall im Land ist handlungs-, mobilisierungs- und durchsetzungsfähig“, so heißt es in einer Entschließung der Tarifkommission zum Tarifiergebnis.

Mit der tabellenwirksamen Erhöhung der Entgelte um drei Prozent ab Juni 2006 und der Einmalzahlung in Höhe von 310 Euro für die Monate März, April und Mai sei es gelungen, den verteilungsneutralen Spielraum auszuschöpfen.

Mit der Neuregelung der „Vermögenswirksamen Leistungen“ als Baustein zur Altersvorsorge hat man sich zudem „ein neues tarifpolitisches Handlungsfeld erschlossen“, so die Entschließung weiter, und entgegen der Vorstellungen der Arbeitgeber konnte eine Anrechnung auf die Tarifierhöhung verhindert werden.

Gleichzeitig „wurde der Angriff auf die Erholzeitpause zurückgewiesen“.

Die IG Metall war also in der Lage, die zentralen Angriffe von Südwestmetall abzuwehren.

Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg: Neue Einkommenstabellen ab Juni 2006

Nordwürttemberg-Nordbaden Monatsgrundlohn analytisches System

			Werkstatt		Gießerei		Montage		
Arbeitswertgruppe (AWG)	Arbeitswert	% zu Ecklohn	Monatsgrundlohn		Monatsgrundlohn zzgl. Gießereizuschlag		Stammarbeiter Monatsgrundlohn		Zeitarbeiter
			Euro	Ct	Euro	Ct	zzgl. Montagezuschlag	für die Berechnung der LZ	Mindestverdienst gem. § 4.2 BMTV
I	0 bis 3,5	86,75	1.661,58	18,19	1.689,95	18,50	1.987,96	1.759,26	1.860,97
II	über 3,5- 6,0	86,75	1.661,58	18,19	1.689,95	18,50	1.987,96	1.759,26	1.860,97
III	über 6,0- 8,5	88,83	1.701,37	18,62	1.730,47	18,94	2.032,93	1.799,05	1.905,53
IV	über 8,5-11,5	90,91	1.741,17	19,06	1.770,99	19,39	2.077,90	1.838,85	1.950,11
V	über 11,5-14,5	94,91	1.817,88	19,90	1.848,91	20,24	2.164,58	1.915,56	2.036,03
VI	über 14,5-17,5	100,00	1.915,35	20,97	1.948,07	21,33	2.274,72	2.013,03	2.145,19
VII	über 17,5-21,0	106,02	2.030,70	22,23	2.065,34	22,61	2.405,07	2.128,38	2.274,38
VIII	über 21,0-24,5	111,95	2.144,31	23,47	2.180,86	23,87	2.533,45	2.241,99	2.401,63
IX	über 24,5-28,0	117,89	2.257,92	24,72	2.296,58	25,14	2.661,83	2.355,60	2.528,87
X	über 28,0-31,5	124,00	2.375,00	26,00	2.415,61	26,44	2.794,13	2.472,68	2.660,00
XI	über 31,5-35,0	129,87	2.487,46	27,23	2.529,96	27,70	2.921,21	2.585,14	2.785,96
XII	über 35*								

*Für jeden weiteren angefangenen Arbeitswert einen Betrag in Höhe von 1,7 Prozent des Geldwertes der AWG VI.

Nordwürttemberg-Nordbaden Monatsgrundlohn summarisches System

		Werkstatt		Gießerei		Montage			
Lohngruppe (LG)	% zu Ecklohn	Monatsgrundlohn		Monatsgrundlohn zzgl. Gießereizuschlag		Stammarbeiter Monatsgrundlohn		Zeitarbeiter	
		Euro	Ct	Euro	Ct	ohne Belastung	mit Belastung	für die Berechnung der LZ mit Belastung	Mindestverdienst gem. § 4.2 BMTV
						zzgl. Montagezuschlag	zzgl. Montagezuschlag		
1	85,03	1.628,71	17,83	1.656,44	18,13	1.840,44	1.959,48	1.734,05	1.824,16
2	85,03	1.628,71	17,83	1.656,44	18,13	1.840,44	1.959,48	1.734,05	1.824,16
3	86,39	1.654,66	18,11	1.682,94	18,42	1.869,77	1.988,80	1.760,00	1.853,22
4	87,71	1.680,02	18,39	1.708,65	18,70	1.898,42	2.017,46	1.785,36	1.881,62
5	90,91	1.741,17	19,06	1.770,99	19,39	1.967,52	2.086,56	1.846,51	1.950,11
6	94,91	1.817,88	19,90	1.848,91	20,24	2.054,20	2.173,24	1.923,22	2.036,03
7	100,00	1.915,35	20,97	1.948,07	21,33	2.164,35	2.283,38	2.020,69	2.145,19
8	106,87	2.046,84	22,41	2.081,90	22,79	2.312,93	2.431,96	2.152,18	2.292,46
9	113,82	2.180,07	23,87	2.217,29	24,27	2.463,48	2.582,51	2.285,41	2.441,68
10	120,69	2.311,57	25,30	2.351,13	25,74	2.612,07	2.731,11	2.416,91	2.588,96
11	127,76	2.447,08	26,79	2.488,85	27,25	2.765,20	2.884,23	2.552,42	2.740,73
12	135,02	2.586,09	28,31	2.630,28	28,79	2.922,28	3.041,32	2.691,43	2.896,42

Gehalt Nordwürttemberg-Nordbaden

	Euro	Euro		Euro	Euro
	K1	T1		K 5	T 5
im 1. Beschäftigungsjahr	1.524,90	1.772,32	im 1. Beschäftigungsjahr	2.992,70	3.286,82
im 2. Beschäftigungsjahr	1.610,84	1.868,64	im 2. Beschäftigungsjahr	3.049,80	3.307,01
im 3. Beschäftigungsjahr	1.697,90	1.968,98	im 3. Beschäftigungsjahr	3.217,04	3.492,72
im 4. Beschäftigungsjahr	1.793,65	2.070,49	im 4. Beschäftigungsjahr	3.390,07	3.664,02
	K 2	T 2		K 6	T 6
im 1. Beschäftigungsjahr	1.869,78	2.112,02	im 1. Beschäftigungsjahr	3.390,07	3.664,02
im 2. Beschäftigungsjahr	1.969,55	2.229,67	im 2. Beschäftigungsjahr	3.411,40	3.670,94
im 3. Beschäftigungsjahr	2.072,79	2.348,47	im 3. Beschäftigungsjahr	3.595,37	3.872,21
im 4. Beschäftigungsjahr	2.198,52	2.473,63	im 4. Beschäftigungsjahr	3.777,05	4.045,23
	K 3	T 3		K 7	T 7
im 1. Beschäftigungsjahr	2.211,78	2.475,35		4.090,22	4.480,11
im 2. Beschäftigungsjahr	2.329,46	2.586,67			
im 3. Beschäftigungsjahr	2.458,63	2.726,82			
im 4. Beschäftigungsjahr	2.590,12	2.892,91			
	K 4	T 4			
im 1. Beschäftigungsjahr	2.590,12	2.892,91			
im 2. Beschäftigungsjahr	2.691,06	2.948,28			
im 3. Beschäftigungsjahr	2.835,81	3.111,50			
im 4. Beschäftigungsjahr	2.992,70	3.286,82			

Meister

	Euro
M 1	2.473,63
M 2	2.892,91
M 3	3.286,82
M 4	3.664,02
M 5	4.045,23

Ausbildungsvergütungen*

	Euro
1. Ausbildungsjahr	722,09
2. Ausbildungsjahr	764,22
3. Ausbildungsjahr	831,26
4. Ausbildungsjahr	892,55

* Erläuterung siehe Südw.-Hz.

Einmalzahlung plus Entgelterhöhung: 310 Euro für März, April, Mai; + 3 Prozent in der Tabelle ab Juni

Gehalt Metallindustrie Südbaden

	Euro	Euro
	K 1	T 1
im 1. Beschäftigungsjahr	1.524,90	1.772,32
im 2. Beschäftigungsjahr	1.610,84	1.868,64
im 3. Beschäftigungsjahr	1.697,90	1.968,98
im 4. Beschäftigungsjahr	1.793,65	2.070,49
	K 2	T 2
im 1. Beschäftigungsjahr	1.869,78	2.112,02
im 2. Beschäftigungsjahr	1.969,55	2.229,67
im 3. Beschäftigungsjahr	2.072,79	2.348,47
im 4. Beschäftigungsjahr	2.198,52	2.473,63
	K 3	T 3
im 1. Beschäftigungsjahr	2.211,78	2.475,35
im 2. Beschäftigungsjahr	2.329,46	2.586,67
im 3. Beschäftigungsjahr	2.458,63	2.726,82
im 4. Beschäftigungsjahr	2.590,12	2.892,91
	K 4	T 4
im 1. Beschäftigungsjahr	2.590,12	2.892,91
im 2. Beschäftigungsjahr	2.691,06	2.948,28
im 3. Beschäftigungsjahr	2.835,81	3.111,50
im 4. Beschäftigungsjahr	2.992,70	3.286,82
	K 5	T 5
im 1. Beschäftigungsjahr	2.992,70	3.286,82
im 2. Beschäftigungsjahr	3.049,80	3.307,01
im 3. Beschäftigungsjahr	3.217,04	3.492,72
im 4. Beschäftigungsjahr	3.390,07	3.664,02
	K 6	T 6
im 1. Beschäftigungsjahr	3.390,07	3.664,02
im 2. Beschäftigungsjahr	3.411,40	3.670,94
im 3. Beschäftigungsjahr	3.595,37	3.872,21
im 4. Beschäftigungsjahr	3.777,05	4.045,23
	K 7	T 7
	4.090,22	4.480,11
Meister	Euro	
M 1	2.473,63	
M 2	2.892,91	
M 3	3.286,82	
M 4	3.664,02	
M 5	4.045,23	

Ausbildungsvergütungen* Südwestfalen-Lippe und Südbaden

	Euro
1. Ausbildungsjahr	720,35
2. Ausbildungsjahr	762,38
3. Ausbildungsjahr	829,26
4. Ausbildungsjahr	890,40

*Die Beträge der Ausbildungsvergütungen errechnen sich aus der prozentualen Anbindung an die Lohngruppe 7 (summarisch)

Gehalt Südwürtt.-Hohenzollern

	Euro	Euro
	K 1	T 1
im 1. Beschäftigungsjahr	1.436,65	1.611,99
im 2. Beschäftigungsjahr	1.556,62	1.748,10
im 3. Beschäftigungsjahr	1.680,02	1.889,39
im 4. Beschäftigungsjahr	1.801,74	2.020,31
	K 2	T 2
im 1. Beschäftigungsjahr	1.821,92	2.041,07
im 2. Beschäftigungsjahr	1.900,93	2.133,36
im 3. Beschäftigungsjahr	2.062,41	2.304,06
im 4. Beschäftigungsjahr	2.222,17	2.489,20
	K 3	T 3
im 1. Beschäftigungsjahr	2.242,35	2.536,50
im 2. Beschäftigungsjahr	2.376,15	2.721,05
im 3. Beschäftigungsjahr	2.536,50	2.911,94
	K 4	T 4
im 1. Beschäftigungsjahr	2.561,88	2.972,51
im 2. Beschäftigungsjahr	2.719,90	3.180,13
im 3. Beschäftigungsjahr	2.897,53	3.384,31
	K 5	T 5
im 1. Beschäftigungsjahr	3.111,50	3.488,68
im 2. Beschäftigungsjahr	3.279,91	3.670,94
	K 6	T 6
im 1. Beschäftigungsjahr	3.433,33	3.732,65
im 2. Beschäftigungsjahr	3.660,56	3.981,22
	K 7	T 7
	4.104,07	4.474,33
Meister	Euro	
M 1	2.500,15	
M 2	2.994,42	
M 3	3.488,68	
M 4	3.981,22	

Monatslohn für die Metallindustrie Südwestfalen-Lippe und Südbaden

Lohngruppe	Monatsgrundlohn Euro
I	1.628,71
II	1.628,71
III	1.654,66
IV	1.680,02
V	1.741,17
VI	1.817,88
VII	1.910,73
VIII	2.100,50
IX	2.288,50
X	2.535,33

ERA-Tabellen: Entgelt, Azubis, Strukturzahlungen

Entgeltgruppe	Entgeltgruppen-schlüssel	Grundentgelt
1	74,0	1.698,00
2	76,0	1.744,00
3	80,0	1.836,00
4	84,0	1.927,50
5	89,0	2.042,50
6	94,0	2.157,00
7	100,0	2.295,00
8	107,0	2.455,50
9	114,0	2.616,00
10	121,5	2.788,00
11	129,5	2.972,00
12	138,5	3.178,50
13	147,5	3.385,00
14	156,5	3.591,50
15	165,5	3.798,00
16	176,5	4.050,50
17	186,5	4.280,00

Ausbildungsvergütung Jahr	Vergütungsschlüssel	Euro
1. Jahr	32	734,50
2. Jahr	34	780,00
3. Jahr	37	849,00
4. Jahr	39	895,00

ERA-Strukturkomponenten:

Die ERA-Strukturzahlungen für 2006 werden wie folgt ausgezahlt (gilt für Betriebe, die den ERA-Tarifvertrag bisher nicht eingeführt haben): Die erste Rate wird im Juli 2006 ausgezahlt. Die

Zahlung beträgt 15,9 Prozent eines Monatsverdienstes. Die zweite Rate ist im September 2006 fällig und beläuft sich auf 15,5 Prozent eines Monatseinkommens.

„Ergebnis für gut befunden“

Die Große Tariffkommission stimmte dem Tarifabschluss 2006 mit großer Mehrheit zu. Hier Stimmen aus der Diskussion über das Ergebnis:



Hans Kirchgässner, Friedrichshafen, ZF:

„Das Ergebnis ist bei uns in allen Gremien der Betriebe und der IG Metall diskutiert und überall für gut befunden worden. Bei ZF in Friedrichshafen ist die wirtschaftliche Lage sehr gut und wir werden deshalb versuchen, 620 Euro Einmalzahlung zu erreichen. Diese Runde wirkt im Betrieb sehr mobilisierend.

Wir haben überraschend viele Neuaufnahmen in die IG Metall gehabt und ich bin für die Zukunft ganz optimistisch.“



Rainer Wagner, Heidelberg Druck, Heidelberg:

„Trotz hoher Umsatzrendite will unser Vorstand bei den Einmalzahlungen nach unten drücken. Wenn die Arbeitgeber generell denken, variabel heißt nach unten, dann müssen wir das nächste Mal doch wieder an feste Zahlungen denken. Von der Änderung beim Lohnrahmen II sind wir enttäuscht. Das wird uns im Betrieb eine weitere Baustelle aufmachen.“



Uwe Hück, Stuttgart, Porsche:

„Das Gesamtergebnis ist gut. Die Arbeitgeber haben das ernst gemeint mit ihrem Angriff auf die Erholpausen. Ich bin davon überzeugt, dass sie nicht aufgeben werden und spätestens in einer der nächsten Tarifrunden wieder damit anfangen. Das sind Überzeugungstäter!“



Rainer Wietstock, Mannheim, John Deere:

„Ganz einfach: Wir setzen den Tarifvertrag um. Dazu gehört auch, dass wir die 620 Euro Einmalzahlung erreichen

wollen, denn unserem Betrieb gehts gut. Deshalb erwarten das auch unsere Kolleginnen und Kollegen von uns. Es ist unsere Verantwortung, dafür zu sorgen, dass in der Fläche der Betrag von 310 Euro Einmalzahlung überschritten wird.“



Mirko Geiger, IG Metall Heidelberg:

„Wir sollten bei den Einmalzahlungen eine Bilanz erstellen und danach entscheiden, wie wir mit einem solchen Instrument künftig umgehen wollen. Wir sollten im Durchschnitt mehr als 310 Euro erreichen, wenn die Arbeitgeber Recht haben und es nur einem Drittel der Betriebe schlecht geht.“

Jetzt Mitglieder werben!

Name	Vorname
Straße/Hausnummer	
Postleitzahl/Wohnort	
Telefon	Geburtsdatum
Betriebs-Namen und Ort	
☐ z. Zt. vollbeschäftigt	☐ teilzeitbeschäftigt
☐ Auszubildende/r bis voraussichtlich:	☐ männlich ☐ weiblich
☐ gewerbl. Arbeitnehmer/in	☐ Angestellte/r ☐ kaufm. ☐ techn. ☐ Meister
Nationalität	Änderung des bisherigen Status
Mitgliedsbeitrag (1% des monatl. Bruttogehalts)	ab Monat
geworben durch (Name und Betrieb)	

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsstellen-/Vertrauensleuten oder bei der Verwaltungsstelle.
Oder schicken an: IG Metall-Vorstand, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 60539 Frankfurt am Main

Einzugsermächtigung/Bankverbindung	
Kto.Nr.	Bankleitzahl
Name des Kreditinstituts	
in PLZ	Ort
Ich bestätige die erfassten Daten über meine Person sowie den Grund (Zugangsart) für die Eintragung dieser Daten. Ich bin hiermit darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet. Die für den Beitragsentzug nötigen Daten werden zwischen der IG Metall und dem Geldinstitut - bei Lohnabzug mit dem Arbeitgeber - ausgetauscht (übermittelt). Die Verwaltungsstelle informiert mich auf Wunsch über alle gespeicherten Daten. Hiermit ermächtige ich ausdrücklich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 % des monatlichen Bruttogehalts bei Fälligkeit einzuziehen. Diese Ermächtigung erstreckt sich im Rahmen der von der IG Metall festgelegten Kassenart (§ 5 Ziff. 5 Satz 3 der Satzung) sowohl auf den Abzug von meinem Bankkonto, als auch auf den Einbehalt des Beitrags durch meinen Arbeitgeber in der jeweiligen Höhe. Dies schließt die Weitergabe der entsprechenden Daten an die IG Metall ein. Dieser Auftrag kann nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende bei der Verwaltungsstelle der IG Metall rückgängig gemacht werden. Alle Änderungen oder Unstimmigkeiten, die sich aus diesem Auftrag ergeben, kann ich nur bei der Verwaltungsstelle der IG Metall regeln. Die vorstehenden Daten werden zum Zweck der Mitgliederbetreuung von der IG Metall erhoben und unter Beachtung des BDSG verarbeitet. Weitere Empfänger dieser Daten sind die Service-Center der IG Metall. Über vorstehenden Hinweis zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.	
Datum/Unterschrift des Antragstellers/Mitgliedes/Kontoinhabers	